



**INTEGRIERTES KOMMUNALES
ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)**

**6. IKEK-Forum
Öffentliche Abschlussveranstaltung**

08.09.2015
Stadthalle Runkel

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE





6. IKEK-Forum am 08.09.2015 (Öffentliche Abschlussveranstaltung)

Zusammenfassung der Ergebnisse

Ort: Stadthalle Runkel
Zeit/Dauer: 19:00 bis 21:30 Uhr
Teilnehmer: rund 31 Personen (s. Teilnehmerliste im Anhang)
Bearbeitung: Hartmut Kind, Mareike Claar

Begrüßung durch Bürgermeister Friedhelm Bender

Bürgermeister Bender bedankt sich zu Beginn des 6. IKEK-Forums für die engagierte Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger aus allen Stadtteilen. Nach einjähriger Bearbeitungszeit liegt das integrierte kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) nunmehr vor. Am 15.10.2015 wird das Konzept der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank), Wetzlar, vorgestellt. Bürgermeister Bender geht davon aus, dass das Konzept von den VertreterInnen der WIBank bestätigt wird, so dass auch von Seiten der Stadtverordnetenversammlung der Beschluss gefasst werden kann, das IKEK als kommunalen Handlungsrahmen umzusetzen.

Nach Beschlussfassung durch die städtischen Gremien kann mit der Umsetzungsphase zur Dorfentwicklung Runkel begonnen werden. Bürgermeister Bender bittet alle Mitglieder der IKEK-Teams ihre engagierte Arbeit fortzusetzen und sich für die Verwirklichung der Projekte einzusetzen.

Dorfentwicklung – eine gesamtkommunale Aufgabe

Bernhard Meyer, Fachbereich Landentwicklung und Denkmalschutz/Landkreis Limburg-Weilburg

Herr Meyer von der DE-Fachbehörde des Landkreises Limburg-Weilburg bestätigt das große Engagement der Bürgerinnen und Bürger und das gute Ergebnis.

Der Fachvertreter erläutert, dass neben den öffentlichen Maßnahmen auch Bauvorhaben privater Eigentümer im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms gefördert werden können. Ein kostenloses Beratungsangebot kann hierzu in Anspruch genommen werden. Ansprechpartner sind das zuständige Beratungsbüro, die DE-Fachbehörde des Landkreises Limburg-Weilburg (Frau Mackauer-Brühl, Herr Meyer) und die Stadtverwaltung (Herr Dickopf).

Bisheriger Stand des IKEK-Verfahrens

Hartmut Kind, Büro SP PLUS

Anhand einer Powerpoint-Präsentation (s. Anhang) erläutert der Vertreter des Büros SP PLUS die Projekte des IKEK Runkel und geht im Einzelnen auf die Intention ein, die der Projektentwicklung zugrunde liegen.

Die künftige Organisation der nach dem IKEK folgenden Umsetzungsphase ist von großer Bedeutung, da ab jetzt die Handlungsfeld-Arbeitsgruppen (AGs) eigenständig die Einzelprojekte bearbeiten werden.



Die AGs werden sich der einzelnen Projekte der Handlungsfelder annehmen und sie hinsichtlich der weiterführenden Planung und Realisierung prüfen.

Wichtig ist, dass nicht alle Projekte „auf einmal“ bearbeitet werden, da die Projektliste nicht so gedacht ist, dass alle Projekte möglichst schnell umgesetzt werden. Vielmehr wird es so sein, dass die Projekte schrittweise zur Realisierungsreife gebracht werden sollen.

Hartmut Kind erläutert ferner die Zusammensetzung und die Aufgaben der Steuerungsgruppe, an deren Sitzungen künftig auch jeweils 1 Vertreter der Handlungsfeld-AGs teilnehmen wird, damit die Diskussionsergebnisse der Arbeitsgruppen direkt an die Steuerungsgruppe weitergegeben werden können. Umgekehrt sorgen die AG-Sprecher dafür, dass die Ergebnisse aus der Steuerungsgruppe unmittelbar an die Arbeitsgruppen weitergegeben werden.

Abschließend bedankt sich der Moderator im Namen des ganzen Teams des Büros SP PLUS bei allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit und die sympathische Atmosphäre während des gesamten IKEK-Verfahrens.

Verschiedenes

Herr Meyer von der DE-Fachbehörde berichtet, dass bereits 6 Anträge auf Förderung privater Bauvorhaben durch das Dorfentwicklungsprogramm vorliegen. Weitere Maßnahmen sind in der Beratung.

Bzgl. der Fortführung des Dorfentwicklungsverfahrens merkt Herr Meyer an, dass nach dem Koordinierungstermin seitens der Stadtverordnetenversammlung ein Beschluss zur Umsetzung des IKEK gefasst werden muss. Sobald von Seiten der WIBank, Wetzlar, die schriftliche Bestätigung zum IKEK vorliegt und seitens der Stadtverordnetenversammlung die Umsetzung des IKEK beschlossen wurde, können Anträge zur Förderung öffentlicher Dorfentwicklungsprojekte gestellt werden.

Die nächsten Termine

Die folgenden Termine stehen noch bis zum Abschluss des IKEK-Verfahrens an:

- **15.09.2015, 19:00 Uhr, Rathaus Runkel:** 8. Sitzung der Steuerungsgruppe
- **Anfang Oktober (1. KW):** Vorbereitung des Koordinierungstermins (Termin ist noch festzulegen)
- **15.10.2015, 11:00 Uhr, Rathaus Runkel:** Koordinierungstermin zum IKEK Runkel mit der WIBank
- **Anfang November 2015:** 1. Zentrale Veranstaltung mit den Handlungsfeld-AGs (Termin ist noch festzulegen)

Für das Protokoll: Bad Nauheim, 11.09.2015

Hartmut Kind, Mareike Claar

Anhang: Teilnehmerliste zum 6. IKEK-Forum am 08.09.2015
Powerpoint-Präsentation zum 6. IKEK-Forum am 08.09.2015